

Gemeinsam für das Klima!

Leere Liste
kann als Kopiervorlage
verwendet werden.
Weitere Listen unter
Tel. 040/306 18-0 anfordern.

Deutschland verfehlt die Klimaziele 2020 – unterstützen Sie die Klimakläger*innen!

Es ist noch nicht zu spät, die Klimakrise zu stoppen!
Der Klimawandel ist die größte Herausforderung, der sich die Menschheit derzeit stellen muss.

Ernteausfälle, Waldbrände oder Überschwemmungen bedrohen als Folge der Erderhitzung die Lebensgrundlagen von Mensch und Tier.

Mit Ihrer Unterschrift unterstützen Sie die Klage und Forderungen von Greenpeace und den Klimakläger*innen:

- Reduktion des deutschen CO₂-Ausstoßes bis 2020 um 40 Prozent, im Vergleich zum Jahr 1990
- die Einhaltung geltenden deutschen und europäischen Umweltrechts
- den Schutz unserer Lebensgrundlagen vor den Folgen der Erderhitzung

Vorname, Name
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
E-Mail
Datum, Unterschrift
<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte zukünftig – auch per E-Mail – zu dieser Kampagne und zur Greenpeace-Arbeit informiert werden (diese Zusage kann ich jederzeit widerrufen)

Vorname, Name
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
E-Mail
Datum, Unterschrift
<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte zukünftig – auch per E-Mail – zu dieser Kampagne und zur Greenpeace-Arbeit informiert werden (diese Zusage kann ich jederzeit widerrufen)

Vorname, Name
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
E-Mail
Datum, Unterschrift
<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte zukünftig – auch per E-Mail – zu dieser Kampagne und zur Greenpeace-Arbeit informiert werden (diese Zusage kann ich jederzeit widerrufen)

Vorname, Name
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
E-Mail
Datum, Unterschrift
<input type="checkbox"/> Ja, ich möchte zukünftig – auch per E-Mail – zu dieser Kampagne und zur Greenpeace-Arbeit informiert werden (diese Zusage kann ich jederzeit widerrufen)

Wenn Sie [Ja] angekreuzt haben, bekommen Sie Hintergrundinformationen zu Klimaschutz, Kohleausstieg und zu Greenpeace. Darüber hinaus versichern wir, Ihre angegebenen Daten nur für Information und Service über unsere Aktivitäten zu verwenden. Wir garantieren zudem: Keine Adressweitergabe an Dritte!

Greenpeace wird im weiteren Verlauf der Klimaklage die ausgefüllten Listen der Bundesregierung übergeben. Bitte machen Sie mit! Je mehr Unterstützer*innen, desto größer unser politisches Gewicht.

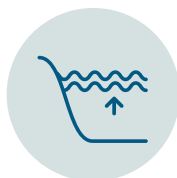
Warum brauchen die Klimakläger*innen unsere Hilfe?

Fakten und Hintergründe

Die Folgen der Erderhitzung



Hitzestress



Meeresspiegelanstieg



Gletscherschmelze und ausbleibender Schneefall



Waldbrandgefahr



Trockenheit und Ernteauffälle



Extreme Wetterereignisse

Was genau ist der Inhalt der Klage?

Die Klimakläger*innen klagen auf Einhaltung des deutschen Klimaschutzzieles, bis zum Jahr 2020 den Ausstoß von Treibhausgasen um 40 Prozent zu senken (im Vergleich zu 1990). Durch das Unterlassen entsprechender Maßnahmen um dieses Ziel zu erreichen, verletzt die Bundesregierung die Grundrechte von Menschen wie Familie Backsen, deren Lebensgrundlage ihre ökologische Landwirtschaft ist und die schon heute unmittelbar von den Folgen der Erderhitzung betroffen sind. Und sie verstößt gegen geltendes deutsches und europäisches Umweltrecht.

Deutschland spürt die Klimakrise

Wir ziehen gemeinsam vor Gericht, weil vielen Menschen aufgrund der Erderhitzung Unrecht widerfährt: Ernten fallen aus, ihr Zuhause wird von Überschwemmungen bedroht, schlechte Luft und anhaltende Hitze schaden der Gesundheit von Mensch und Tier. Einen ersten Eindruck, welche

Auswirkungen die Erderhitzung haben könnte, erfuhr Deutschland bei der anhaltenden Hitze des Sommers 2018. Die schlimmsten Folgen können wir noch aufhalten – wenn die Erderhitzung unter den kritischen 1,5 Grad Celsius im Vergleich zum vorindustriellen Niveau bleibt!

Bundesregierung in der Pflicht

Regierungen auf der ganzen Welt haben es bis heute versäumt der Erderhitzung entschlossen entgegenzutreten, ihre Treibhausgasemissionen drastisch zu reduzieren und ihre Bürger*innen vor den Folgen zu schützen. Bis 2020 soll Deutschland einen beträchtlichen Teil seines Treibhausgasausstoßes einsparen, 40 Prozent, im Vergleich zum Jahr 1990. Dieses verbindliche Ziel wird von der Bundesregierung bei Weitem verfehlt werden. Es scheitert nicht an der technischen Machbarkeit, sondern einzig am politischen Willen. Dafür kann man sie verantwortlich machen. Deswegen klagen wir!

Die Verteidiger*innen des Klimas



Silke Backsen



Heiner Lütke Schwienhorst



Claus, Johannes und Franziska Blohm

Werden Sie Teil einer Gemeinschaft, die sich für wirksamen Klimaschutz einsetzt und damit unser Recht auf Zukunft sichert!